

## Fallbeispiel: Handel

Übergabe / Verkauf:	Handel mit Uhren und Schmuck. Firmenübergabe durch den Altinhaber (55 Jahre) erfolgt krankheitshalber. Nachfolger innerhalb der Familie sind nicht vorhanden.	
Arbeitskräfte:	4 Mitarbeiter	
Geschäftsentwicklung bisher:	Umsatz: T€ 1.400 (die Geschäftsentwicklung ist krankheitsbedingt rückläufig, das Kostenmanagement ist mangelhaft, jedoch: die Käufer sehen deutliches Umsatz-Potenzial)	erw. Cash-flow T€ 25
Geplante Geschäftsentwicklung:	1. Jahr: Umsatz: 1.600 2. Jahr: Umsatz: 1.900	erw. Cash-flow 50 erw. Cash-flow 105
Vorhaben:	Existenzgründung. Zwei bisher (u.a. für das Unternehmen) auf freiberuflicher Basis tätige Schmuckhandelsvertreter kaufen die Assets der Firma.	
Kaufpreis:	<b>T€ 150</b> Übernahmepreis, davon: Anlagevermögen T€ 25. Warenbestände <b>T€ 125</b> . Der Preis orientiert sich an den aktuellen Werten für Anlagevermögen und Warenlager. Eine Wertermittlung über insgesamt T€ 170 liegt vor. Verkäufer und Käufer einigen sich auf <b>T€ 150</b> .  Vertraglich vereinbart darf die „alte“ Firmierung kostenfrei weitergenutzt werden.	
Finanzierungsbedarf gesamt:	<b>T€ 225</b> , davon <b>T€ 150</b> Kaufpreis und zusätzlich T€ 75 Warenevorfinanzierung.	
Finanzierungsplan:	<b>T€ 15</b>	<b>Eigenmittel</b>
	<b>T€ 135</b>	Hausbankdarlehen (zu verbürgen)
	T€ 75	KKK (zu verbürgen)